



WAF2030plus: Fortschreibung des Kreisentwicklungsprogrammes WAF2030

Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung

Bernhard Wankmüller
Warendorf, 22.11.2019



- Entwurf -

Kreis Warendorf

Kreisentwicklungsprogramm WAF2030plus

Fortschreibung des Kreisentwicklungsprogrammes
WAF2030



- Der **Berichtsentwurf** umfasst knapp 85 Seiten sowie knapp 90 Seiten Anhang (Projektsteckbriefe)
- **Standortmarketing** als Bestandteil des Prozesses.
- Empirische Auseinandersetzung mit den **Megatrends** Demographie und Digitalisierung
- Auflistung der **Leitbildsätze**
- **Positionsbestimmung** in den vier Themenbereichen (Aufbau: Situationsanalyse, Herausforderungen, Ziele und zentrale Projekte)
- Anhang: **Projektsteckbriefe**



Ein Kreis zum
Wohnen und
Arbeiten –
Lebensqualität
für Alle



Ein Kreis
für Familien –
lebenswert für
Jung und Alt



Ein Kreis mit
besten Start-
bedingungen
in Bildung und
Wissenschaft



Ein Kreis mit
bedarfs-
gerechter
Mobilität und
zukunfts-
orientierter
Verkehrs-
infrastruktur



Ein Kreis mit
einer starken
wirtschaftlichen
Basis



Ein Kreis der
ausgebildeten
Fachkräfte und
guten
Beschäftigungs-
möglichkeiten



Ein Kreis mit
verantwortungs-
vollem Umgang
mit Natur,
Umwelt und
natürlichen
Ressourcen



Ein Kreis der
Digitalisierung
als Chance für
gute Lebens-
verhältnisse
und Standort-
attraktivität

Überblick zu den Projektsteckbriefen



**Wirtschaft
& Arbeit**

14 Steckbriefe



**Bildung
& Wissenschaft**

12 Steckbriefe



**Familien &
Lebensqualität**

14 Steckbriefe



**Klimaschutz
& Umwelt**

18 Steckbriefe

Alle im Dialog entstandenen Projekte wurden nach ihrer Wichtigkeit für die Kreisentwicklung bewertet und in eine entsprechende Reihenfolge gebracht.

Bedeutung für die Kreisentwicklung und positiv verstärkende Wechselwirkungen zu anderen Maßnahmen

- 6 = hoch, 4 = mittel, 2 = gering

Rechtlicher Verpflichtungsgrad

- 3 = hoch, 2 = mittel, 1 = niedrig/nicht vorhanden

Bedeutung für das Standortmarketing

- 3 = hoch, 2 = mittel, 1 = niedrig/nicht vorhanden

Realisierbarkeit

- k = Kurzfristiger Projektbeginn möglich (bis Ende 2021),
m = Mittelfristiger Projektbeginn (2022-2026),
l = Langfristiger Projektbeginn (nach 2026)

Die höchste Priorität eines Projektes beträgt 12k (6+3+3+k).
Die niedrigste Priorität eines Projektes liegt bei 4l (2+1+1+l).



**Wirtschaft
& Arbeit**

11 Steckbriefe



**Bildung
& Wissenschaft**

7 Steckbriefe



**Familien &
Lebensqualität**

8 Steckbriefe



**Klimaschutz
& Umwelt**

7 Steckbriefe



Wirtschaft & Arbeit

ZENTRALE PROJEKTE

- Bereitstellung und Sicherung von Gewerbe- und Wohnflächen
- Fachkräftesicherung über Stärkung der beruflichen Qualifikationen sowie Sichtbarmachung von Ausbildungsberufen
- Koordinierung des Standortmarketings mit der Marke Münsterland
- Sicherung und Ausbau des Bestandnetzes der Straßen
- Aktivierung, Motivierung und begleitendes Coaching von Menschen in familiär verfestigter Arbeitslosigkeit
- „Smart Region“ -Initiative Kreis Warendorf (inkl. Konzeption und Umsetzung eines Smart-City Quartiers)
- Räumlichkeiten für „Neues Arbeiten“ (CoWorking) im Kreis Warendorf etablieren
- Aufbau eines Innovationsnetzwerks für KMU
- Digitalisierung der Wirtschaft (insb. Breitband) voranbringen
- Das Pilotprojekt „Digital-Check“ fortsetzen und ausbauen
- Hoko-Lab verstetigen und auf weitere Standorte ausbauen



**Bildung &
Wissenschaft**

ZENTRALE PROJEKTE

Entwicklung eines Medienkompetenzzentrums und Förderung der Digitalisierung und Medienkompetenz in Bildungseinrichtungen

- Intensivierung der kreisweiten Vernetzung von Bildungsangeboten
- Übergang von der Schule in den Beruf steuern sowie Koordination mit allen Akteuren u. a. durch Verstetigung der kommunalen Koordinierungsstelle im NRW-Landesvorhaben "KAoA - Kein Abschluss ohne Anschluss"
- Aufbau und Etablierung einer Bildungsberatung für Eltern sowie Schülerinnen und Schüler
- Förder- und Integrationsketten nahtlos gestalten
- Ausbau eines Pools von Sprach- und Kulturvermittlern
- Neue Konzepte der Förderschullandschaft entwickeln



**Familienfreundlichkeit
& Lebensqualität**

ZENTRALE PROJEKTE

- Kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kindertagesbetreuung
- Gesundes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen im Kreis Warendorf
- Verstetigung und Weiterentwicklung des Übergangsmanagement (Kita – Schule - SEK 1)
- Initiative „Zukunft der ärztlichen Versorgung im Kreis Warendorf“ weiterführen
- Digitale Angebote im Kreis Warendorf etablieren und ausbauen (bspw. Webseite, Chatbots, Serviceportal)
- Kommunen bei der integrierten Wohngebietsentwicklung unterstützen (Schaffung von Wohnraum für alle Lebenslagen)
- Initiierung des niedrigschwelligen Angebots „Pflegebegleiter“
- Ausweitung der Seniorenberatung und Vernetzung mit der örtlichen Altenhilfe



Klimaschutz & Umwelt

ZENTRALE PROJEKTE

- Umsetzung und Ausbau regionaler Wärmenetze u. a. durch die Einbindung öffentlicher Gebäude als Nahwärmenetze
- Ausweitung der Photovoltaik-Nutzung (PV-Nutzung)
- Abfallvermeidung vorantreiben (u. a. durch Etablierung des Mehrwegbecherpfandsystems „Cup for Cup“)
- **WLE-Strecke Münster-Sendenhorst(-Neubeckum) vorantreiben**
- Münsterland S-Bahn
- Den Radverkehr attraktiver gestalten (Umsetzung Radverkehrskonzept)
- Die biologische Vielfalt der Arten und Lebensräume schützen und fördern



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

prognos



Dr. Olaf Arndt

Vize-Direktor, Leiter Bereich Stadt und Region

prognos | Domshof 21 | 28195 Bremen

Tel: +49 421 845 16-423

Mobil: +49 160 88 29-055

E-Mail: olaf.arndt@prognos.com

Bernhard Wankmüller

Berater, Bereich Wirtschaft, Innovation und Region

prognos | Domshof 21 | 28195 Bremen

Tel: +49 421 845 16-426

Mobil: +49 170 55 59-570

E-Mail: bernhard.wankmueller@prognos.com